

Autor: ZÖ
Seite: 33
Ressort: Frühausgabe / Spätausgabe
Rubrik: WIS

Ausgabe: Hauptausgabe
Gattung: Tageszeitung
Auflage: 39.625 (gedruckt) 37.885 (verkauft)
38.618 (verbreitet)
Reichweite: 0,115 (in Mio.)

Krankenwagen ist mit zwei Motoren unterwegs

VERKEHR Uni in Magdeburg entwickelt Hybridantrieb.

MAGDEBURG/MZ/ZÖ - Premiere in Magdeburg: Ingenieure der **Otto-von-Guericke-Universität** haben zusammen mit dem Schönebecker Unternehmen "Ambulanz Mobile" einen Krankenwagen entwickelt, der mit einem Hybridmotor angetrieben wird. Wissenschaftler des Fachbereichs Maschinenbau und Verfahrenstechnik stellten den Prototyp vor Kurzem auf einer Fachmesse im hessischen Fulda vor. Für den hybriden Antrieb steht wie bis-

her im Frontbereich ein Dieselmotor zur Verfügung. Der Elektromotor liegt an der Hinterachse an. Der E-Motor wird durch zusätzliche Batteriestärke mit Energie versorgt.

"Damit kann der Anwender sowohl mit dem herkömmlichen Antrieb als auch rein elektrisch fahren", heißt es in einer Pressemitteilung der Universität. Der elektrische Antrieb verfüge über eine Leistung von 60 kw und könne mit bis zu 90 Kilometer pro Stunde fahren. Die

maximale Reichweite des Elektroantriebs liege bei 70 Kilometern.

Nach Angaben von "Ambulanz Mobile" gebe es bei den Krankenwagen noch keine Hybridfahrzeuge. "Diese Lücke wollen wir schließen", sagt Hans-Jürgen Schwarz, Geschäftsführer des Unternehmens. Eine Serienzulassung des Prototyps sei geplant.

Abbildung: So sieht der erste Krankenwagen mit Hybridantrieb aus. FOTO: AMBULANZ MOBILE
Wörter: 163
Urheberinformation: (c) M.DuMont Schauberg